

Persona 3 Crossover

After the Years

Von fubukiuchiha

Kapitel 11: Ohne Schweiß kein Preis

-Dienstag 26. April-

Vorsichtig betrat die Gruppe den großen Raum und sofort schlug ihnen eine Welle aus heißem Dampf entgegen. Aiden versuchte sich mit der Hand etwas Luft zuzufächern, doch wirklich helfen tat es nicht. Er sah kurz zu seinen Freunden, die alle nicht sonderlich gut mit der Hitze klarkamen, besonders Rei wankte gefährlich. Sora stöhnte auf "Was geht denn hier ab? Sind wir hier in einer Sauna oder was?" Aiden wagte sich weiter in den Raum vor, doch durch den ganzen Dampf konnte er nicht wirklich etwas erkennen. Er drehte den Kopf nach hinten, als er leise Schritte hörte, doch war es nur Sora den Aiden an der Silhouette seiner Haare ausmachen konnte "Pass auf wo du hintrittst Sora." Von Sora kam ein zustimmendes brummen und Aiden ging weiter in den Raum, als er dieses Mal eine Stimme hörte "Ooooh, was haben wir denn hier für zwei Zuckerschnütchen. Da wird mir ja ganz heiß!" Aiden sah sich hektisch um und spürte etwas an seinem Rücken, doch wusste er dass es Sora war, der seinen Rücken deckte und er fühlte sich gleich ruhiger "Wer ist da? Zeig dich!"

Ein leises lachen ertönte aus dem Dampf und ein heftiger Windstoß blies den Dampf weg und gab den gesamten Blick auf den Raum frei. Er war groß und quadratisch mit Nieten beschlagenen Wänden, an denen große Wassertropfen hinab liefen. An vielen Stellen waren mit Gitter versehende Löcher im Boden, aus denen der Dampf aufstieg. Zeitgleich entdeckten Aiden und Sora in der Mitte des Raumes eine Person, die sie mit einem für Aiden undefinierbarem Blick anstarrte. Sora stieß seinem Freund leicht in die Seite "Ich glaub da haben wir unseren Shadow, das ist aber nicht Tenno." Aiden schüttelte den Kopf und betrachtete die Person in der Mitte des Raumes: Es war ein junger Mann mit nach hinten stehenden, hellblonden Haaren und einer Narbe über dem linken Auge. Er trug eine schwarze Schuluniform und darunter einen blauen Pullover mit einem weißen Totenkopf darauf. Am seltsamsten wirkten seine gelb leuchtenden Augen, die Aiden und Sora förmlich durchbohrten.

Naruko und Rei schlossen zu den Jungs auf und betrachteten ebenfalls den Fremden, der nun einen angewiderten Gesichtsausdruck aufsetzte "Uh, also ihr beiden Blonden versaut die gesamte Stimmung. Ich sehe hier aber zwei süße Hotties die mir gut gefallen. Willkommen in meinem Dampfparadies." Dabei zwinkerte er den beiden Braunhaarigen zu, die beide schlagartig mehrere Schritte zurückwichen. Aiden bekam

eine Gänsehaut und Sora zitterte trotz der Hitze am ganzen Leib "Aiden der meint doch nicht etwa uns, oder? Äh Naruko du kriegst das doch bestimmt auch ohne uns hin oder?" Die Blondine sah überrascht zur Seite und musste feststellen, dass sie dem Fremden alleine gegenüberstand. Empört drehte sich die Blondine zu ihren Kollegen um, die sich zu ihrem Erstaunen hinter Rei versteckten "Das ist doch nicht euer Ernst oder? Ihr helft mir gefälligst, oder es setzt Prügel!" Sie betrachtete die Jungs, die sich offenbar beratschlagten bis Aiden eine Antwort auf Lager hatte "Ich nehm die Prügel von dir." "Gleichfalls," stimmte Sora seinem Freund zu und versteckte sich wieder hinter Reis Rücken.

Rei sah vollkommen irritiert zwischen Naruko und den Jungs hinter sich hin und her "Ai-Chan, Sora-Chan, ihr wollt Naruko doch nicht wirklich alleine lassen, oder?" Die beiden Jungs sahen sich beschämt an, doch wollten sich ihre Beine einfach nicht bewegen. Naruko seufzte einmal "Männer..." und zog ihre Chakrams hervor "Dann komm her, mit dir werde ich schon fertig." Sie fixierte den Shadow mit festem Blick, doch dieser betrachtete Naruko nur herablassend "Also pass mal auf Blondi, zu dir komm ich garantiert nicht. Wenn du mich jetzt entschuldigst, da hinten warten zwei stramme, junge Männer auf mich. Uuuuh, ich komme!" Er machte demonstrativ einen Schritt in Richtung der Jungs, doch jetzt hatte Naruko endgültig genug. Sie machte einen Satz nach vorne und schlug mit ihrem Chakram nach ihrem Gegner. Der Shadow lehnte sich schnell nach hinten um auszuweichen und versetzte Naruko anschließend einen heftigen Fausthieb, der sie schmerzhaft zu Boden warf. Gerade als Naruko sich wieder aufrichten wollte trat der Shadow mit dem Fuß auf ihren Bauch ein.

Sora versuchte zu Naruko zu laufen, doch seine Beine wollten sich nicht bewegen. Rei presste sich entsetzt die Hände vors Gesicht. Aiden verspürte immer noch diesen Ekel, der jedoch schlagartig nachließ. Dieser Shadow hatte sie mit irgendwas angegriffen, noch bevor der Kampf angefangen hatte und das bekam er jetzt zurück. Aiden stürmte auf den Shadow zu und zog aus dem Lauf sein Katana, mit dem er zuschlagen wollte doch der Shadow bemerkte ihn und packte seine Handgelenke. Aiden versuchte sich loszureißen, während der Shadow nur grinste "Oh was hast du für kräftige Arme! Da werd ich ja ganz schwach." Ekel überkam Aiden, doch dieses Mal würde er sich nicht abschrecken lassen. Er verlagerte sein Gewicht nach hinten und als der Shadow nachkam versetzte Aiden ihm einen Tritt in den Bauch, der den Shadow zurückweichen ließ.

Der Shadow hob den Kopf und sah Aiden an, der gerade Naruko wieder auf die Beine half "Das wirst du noch bereuen, mein Hübscher." Aiden richtete sein Katana auf seinen Gegner "Spar dir das Gespräch, jetzt bist du fällig." Sora hatte es mittlerweile auch geschafft, dem Einfluss des Shadows zu entkommen und kam mit gezogener Waffe in den Kampf. Der Shadow lachte einmal auf und schien auf den ersten Angriff der Gruppe zu warten. Aiden bewegte sich langsam um ihn herum, als Sora zum Angriff überging. Geschickt schwang Sora sein Schwert, doch wich der Shadow wieder aus und versetzte Sora einen Kinnhaken. Gerade als Sora zum Gegenangriff ausholen wollte, traf ihn etwas hartes am Kopf und er fiel hart auf den Boden. Aiden stockte in der Bewegung, er hatte nicht die leiseste Ahnung, wo der Shadow plötzlich einen Klappstuhl herhatte. Der Shadow wollte gerade wieder auf Sora einschlagen als ein Chakram knapp an seinem Kopf vorbeiflog und in die Defensive zwang.

Aiden ging nun selbst zum Angriff über und schlug mit dem Katana zu, doch konnte der Shadow seinen Stuhl als Schild benutzen und den Angriff blocken. Aiden zog sich schnell zurück und analysierte erst mal die Lage. Ihr Gegner war ihnen von der Kraft her eindeutig überlegen und sein ständiges Anmachen in Richtung Aiden und Sora machten es ihnen nicht gerade leichter sich zu konzentrieren. Er sah zu seinen Teamkollegen und die beiden schienen ziemlich am Ende ihrer Kräfte, was weniger an dem Shadow selbst, als an dem bisherigen Abend lag. "Kommt schon Leute, wir lassen uns hier nicht so einfach besiegen. Sora greif an, Naruko deck ihm den Rücken."

Nach seiner Anweisung versuchte Aiden wieder seinen Gegner zu umkreisen. Aus dem Augenwinkel sah er Sora wieder zum Angriff übergehen, doch dieses Mal beschwor er Roxas der sich sofort mit beiden Schwertern auf den Shadow stürzte. Der Shadow lachte hämisch auf und über seiner Hand erschien eine rot schimmernde Karte, die er mit der Faust zerschlug und damit ein riesiges, schwarzes Wesen heraufbeschwor. Das Wesen war muskulös, hatte ein Skelettmuster auf dem Körper und hielt einen großen Blitz in der rechten Hand. Das Wesen schlug einmal zu und ein greller Blitz durchfuhr Roxas, der sich auflöste und Sora stürzte unter Schmerzensschreien zu Boden.

Aiden und Naruko standen vollkommen erstarrt da und konnten nicht fassen, was eben geschehen war. Naruko wich erschrocken zurück "Das gibt's doch nicht, seit wann können Shadows eine Persona beschwören?" Aiden hatte darauf keine Antwort, aber eines stand fest, dies war kein normaler Shadow. Sora lag noch immer am Boden, als die gegnerische Persona wieder auf ihn einschlug. Der Stachelkopf kniff panisch die Augen zusammen, doch als nach einem lauten krachen kein Schmerz in ihm aufflammte hob er den Kopf und sah Castiel über sich, der die Persona mit seinem Schwert abwehrte.

Naruko lief zu Sora und zog ihn wieder auf die Beine und rief anschließend Kurama um Soras Verletzungen zu heilen. Der Shadow stellte sich vor seine Persona und betrachtete die Gruppe "Ist das alles was ihr könnt, ich bin enttäuscht." Die Gruppe sah zu ihrem Gegner und alle drei gingen in die Knie. Sie konnten einfach nicht mehr kämpfen, als Rei vor die Gruppe trat und den Shadow ansprach "Kan-Chan, bitte hör auf damit. Du bist doch gar nicht so böse. Ich weiß es." Die Persona-User sahen ihr Begleiterin überrascht an, doch der Shadow lachte wieder auf "Warum soll ich aufhören, wenn es doch so viel Spaß macht euch leiden zu sehen." Mit diesen Worten hob die Persona wieder den Blitz und schlug auf Rei ein, doch bevor er sie erreichen konnte sprang Naruko dazwischen und wurde von dem Hieb quer durch den Raum geschleudert.

"Naruko!" schrien alle drei entsetzt während sie zu der Blondine liefen, die direkt von Rei verarztet wurde. Aiden ballte vor lauter Wut die Fäuste und erhob sich, genau wie Sora. "Das kriegst du zurück, du Mistkerl. Los Sora machen wir ihn platt!", knurrte Aiden zornig, als plötzlich eine dunkelrot-schwarze Aura um ihn herum erschien. Sora stellte sich neben Aiden und die Aura von Aiden griff auf Sora über. Der Shadow wich einen Schritt zurück und deutete auf die Jungs "Vorwärts Take-Mikazuchi. Brech ihnen die Knochen!" Die schwarze Persona stürmte mit großen Schritten auf die beiden zu, als beide Synchron aufriefen "Persona!"

Castiel und Roxas erschienen in der Luft und zu Reis Überraschung hatte Castiel das

schwarze Schwert von Roxas in der Hand. Die beiden Persona griffen an und stießen Take-Mikazuchi einfach beiseite um den Shadow selbst anzugreifen. Als die beiden Persona den Shadow einkreisten fuhr aus den Schwertern eine lange, aus Licht bestehende Klinge und sofort schlugen die beiden Persona synchron auf Shadow-Kanji ein um ihn mit einem letzten gekreuzten Hieb den Rest zu geben. der Shadow ging mit einem letzten Schrei zu Boden und sah die Gruppe noch mal an "Das habt... ihr gut...gemacht...hähä..., aber ihr werdet uns nicht aufhalten..." Dann löste sich der Shadow in einem schwarz-roten Nebel auf und damit verschwand auch der restliche Dampf. Aiden und Sora sackten zusammen und wenn sie sich nicht gegenseitig gestützt hätten, wären sie zu Boden gegangen. Zu zweit schleppten sie sich zu Rei und Naruko, die wieder bei Bewusstsein war und die beiden Jungs überrascht ansah "Was war das denn? Wie habt ihr das gemacht?"

Die beiden Jungs schüttelten die Köpfe und wussten selbst nicht was da genau passiert war, doch Aiden wollte nur weiter gehen "Keine Zeit darüber nach zu denken, gehen wir weiter." Gerade als er gehen wollte, packte Sora ihn am Arm "Das ist nicht dein ernst oder? Aiden, wir können nicht mehr! Wir sollten für heute Schluss machen." Aiden fuhr herum und blaffte Sora förmlich an "Gehts noch? Wenn wir aufhören, könnte es für Tenno schon zu spät sein. Ist dir ihr Leben vollkommen egal?" Sora ließ seinen Freund los und sprach ruhig weiter "Nein sie ist mir nicht egal und Uzumaki bestimmt auch nicht. Aber wir sind alle am Ende und wenn wir weiter gehen werden wir sterben. Aiden sei bitte vernünftig." Aiden wollte gerade wieder Paroli bieten, als Rei seine Hand ergriff "Ai-Chan hör bitte auf Sora-Chan und denk auch an Naru-Chan." Aiden sah zu seiner Mitbewohnerin und sofort verflog seine gesamte Wut "Was rede ich hier eigentlich... sorry Leute, ich war nicht ganz bei mir. Ich hasse es, aber ihr habt recht...lasst uns zurückgehen."

Rei holte die Jungs zu sich und Naruko, als die ganze Gruppe von einem grünen Licht umhüllt wurde. Es war so grell, dass sie alle die Augen zusammenkneifen mussten, als Aiden dann wieder seine Augen öffnen konnte standen sie vor der Werkstatt. Sora sah sich verblüfft um "Was war das denn gerade?" Naruko lehnte den Kopf zur Seite "Vielleicht eine Teleportation? Du hast echt was drauf, Rei-Chan." Rei lächelte verlegen und spielte mit ihren Finger herum. Aiden war nicht ganz klar im Kopf und vernahm nur am Rand Soras Stimme "Lasst uns zurückgehen und hoffentlich lassen uns die Shadows in Ruhe."

Die Gruppe machte sich auf den Weg zum Naganaki Schrein, wobei Rei Naruko stützen musste. Sora ging voraus um die Gegend zu sichern, wobei er immer wieder einen besorgten Blick in Richtung Aiden warf. Aiden hielt sich den Kopf fest und versuchte so gut es ging mit seinen Freunden Schritt zu halten. Am Schrein angekommen konnte auch Naruko wieder alleine laufen und die drei Schüler verabschiedeten sich von Rei, um anschließend nach Hause zu gehen.

-Mittwoch 27. April 2016-

Müde und ausgelaugt gingen Aiden und Naruko auf ihre High School zu, wobei keiner von beiden auch nur ein Wort verlor. Seit seinem seltsamen Verhalten gestern Abend, hatte Aiden kein Wort mehr mit Sora und Naruko gewechselt. Er schämte sich für das was er gesagt hatte und konnte immer noch nicht fassen, dass er bereit war die Gesundheit seiner Freunde aufs Spiel zu setzen. Was ihn aber am meisten

beunruhigte, waren die verschwommenen Bilder die er gesehen hatte. Er dachte den ganzen Tag darüber nach, solange dass er nicht bemerkte wie seine Lehrerin wütend vor ihm stand und schon zum vierten Mal seinen Namen rief.

Als Mrs. Toriumi allerdings ihr Lehrbuch auf seinen Tisch knallte fuhr Aiden erschrocken hoch und sah sich hektisch in der Klasse um. Als sein Blick zu seiner Lehrerin hinaufging musste er einmal schwer schlucken. Seine Klassenlehrerin setzte ein böses Lächeln auf "Kurosaki-Kun, ist mein Unterricht so langweilig, dass du die ganze Zeit aus dem Fenster starrst?" "Ich... sie... nein, so ist das nicht...", mehr konnte Aiden antworten, als seine Lehrerin das Gespräch beendete "Sie kommen nach der Stunde nochmal zu mir. Jetzt schlagen sie ihr Buch auf und lesen sie den ersten Abschnitt laut vor."

Aiden sah kurz zur Seite, wo Naruko ihm zeigte auf welcher Seite sie waren. Den Rest der Stunde versuchte Aiden so gut es ging aufzupassen, denn offensichtlich war er jetzt ins Visier seiner Klassenlehrerin geraten. Als die Schulglocke endlich den Unterricht beendete machten sich die meisten Schüler auf und davon. Sora und Naruko warfen Aiden beim hinausgehen noch einen besorgten Blick zu und machten sich auf den Weg zu ihren Sportclubs. Aiden schulterte seine Tasche und ging zu seiner Lehrerin, die ihn leicht besorgt ansah "Was ist denn heute mit dir los Kurosaki-Kun? Das bin von dir gar nicht gewohnt."

Aiden suchte nach den richtigen Worten "Ich hab einiges um die Ohren in letzter Zeit... es tut mir leid, es wird nicht wieder vorkommen." Mrs. Toriumi seufzte einmal auf und fuhr sich durch die Haare "Ich kann eure Situation verstehen, es ist nicht leicht Schüler zu sein und dann noch an einer neuen Schule, aber das kann ich dir leider nicht durchgehen lassen. Du wirst heute eine Strafarbeit verrichten und dann ist gut." Aiden riss erschrocken die Augen auf "Ja aber... ich habe doch jetzt eigentlich Kendotraining..." Seine Lehrerin schien das herzlich wenig zu interessieren "Ich werde Kedoya-kun Bescheid sagen, du gehst jetzt in den Raum der Schülervertretung und hilfst bei der Ablage alter Unterlagen." Der Braunhaarige seufzte enttäuscht auf, konnte aber nichts gegen die Strafe unternehmen, weshalb er sich auf den Weg machte.

Vor dem Raum der Schülervertretung stoppte er kurz und hoffte inständig, dass Sasuke heute zum Training gegangen war. Als er anklopfte ertönte ein leises herein und beim eintreten fiel Aidens Blick sofort auf Sasuke, der ihn mit hochgezogenen Augenbrauen ansah. Aiden schloss die Tür und machte einen Schritt in den Raum, kam jedoch nicht zu Wort da Sasuke schon loslegte "Was machst du denn hier, Kurosaki? Willst du mir noch weiter auf die Nerven gehen oder will Kedoya-Senpai, dass ich zum Training erscheine?" Der Braunhaarige rollte einmal mit den Augen und war sich nicht mehr sicher, ob er jemals mit diesem Kerl klarkommen wird "Mrs.Toriumi schickt mich, um bei der Ablage von alten Unterlagen zu helfen..."

Sasuke nahm die Aussage stumm hin und wandte den Kopf zur Seite "Izayoi. Zeig Kurosaki, wo er helfen kann." Aiden sah zur Seite und entdeckte ein Mädchen mit rotem Haar, dass er letzte Woche schon mal gesehen hatte. Die Rothaarige sah ihn an und schien sich an ihn zu erinnern "Du bist doch der Junge von Samstag, hast du was ausgefressen?" "Im Unterricht nicht aufgepasst..." Ein leises schnauben ließ ihn aufhorchen und er musste feststellen, dass es Sasuke gewesen war. Aiden knurrte

einmal leise "Bist du fertig Uchiha?" Sasuke ließ sich nicht zu einer Antwort herab, sondern deutete nur mit der Hand auf die Schränke.

Die Rothaarige lachte einmal kurz auf und holte einen Stapel Ordner aus dem Schrank "So, das hier sind alte Schulclubunterlagen, die alten Register müssen ausgetauscht werden und dann können wir sie ins Archiv bringen. Hier hast du das Material, fang einfach mal an." Aiden nickte zum Verständnis und machte sich an die Arbeit, bei der er nach kurzer Zeit feststellen musste, dass er hier Idiotenarbeit machen musste. Zu seiner Überraschung saß die Rothaarige auch über den alten Unterlagen.

Aiden blickte kurz auf und bemerkte Sasukes Blick auf ihm und sofort sah er wieder auf die Ordner. Er wusste nicht warum, aber einer der Clubs kam ihm mehr als sonderbar vor. Sasuke erhob sich von seinem Stuhl und blickte kurz auf die Uhr "Izayoi, wir müssen noch ins Faculty Office. Kurosaki, bau keinen Scheiß." "Ja ja...", Aiden wartete bis die beiden den Raum verlassen hatten, ehe er einen Blick in den Ordner warf.

Der Club hieß 'S.E.E.S' und war vor knapp sechs Jahren aufgelöst worden. Es gab keine Infos über die Aktivitäten des Clubs, jedoch fand Aiden eine Mitgliederliste, die er mit den restlichen Unterlagen kurz mit dem Handy abfotografierte. Er kam sich gerade ein bisschen seltsam vor, denn er wusste nicht warum dieser Club ihn so interessierte. Er griff wieder nach der Mitgliederliste "Mal sehen, Clubaufseher Ikutsuki, Shuji; Mitglieder: Kirijo, Mitsuru; Sanada, Akihiko; Takeba, Yukari; Yuki, Makoto; Iori, Junpei; Yamagishi, Fuuka; Amada, Ken; Aigis; Koromaru." Bei den letzten beiden Namen stutzte er kurz, denn bei den beiden fehlte der Nachname. Als er Schritte von draußen hörte, packte er hektisch die Sachen weg und arbeitete wieder an den Registern. Kurz darauf kam Sasuke wieder in den Raum, gefolgt von Izayoi und einem Jungen mit braunem Haar.

Der Fremde legte einen großen Stapel Papier auf den Tisch, dann fiel sein Blick auf Aiden "Oh hallo, bist du neu im Schülerrat?" Aiden hob überrascht die Augenbraue und musste lachen "Nein, ich helfe nur aus. Aiden Kurosaki." Er hielt dem Jungen die Hand hin, die dieser ergriff "Ken Amada, drittes Jahr, Mitglied im Schülerrat und im Fußballclub." Als Aiden Kens Hand ergriff, stutzte er kurz bei dem Namen. Als er wieder zu dem Älteren sah staunte er: um Ken herum glühte eine hellblaue Aura, die Sasuke und Izayoi offenbar nicht wahrnahmen. Ken schien seinen skeptischen Blick bemerkt zu haben "Stimmt was nicht?" Aiden schüttelte schnell den Kopf und ging einen Schritt zurück "Nein, alles in Ordnung. Ich bin nur etwas müde..." Ken nickte verstehend, doch Sasuke schien wieder auf Zoff aus zu sein "Warst wohl gestern lange auf, oder? Warst du wieder mit Naruko unterwegs?"

Mit viel Körperbeherrschung konnte Aiden ein zusammenzucken vermeiden, dieses Mal würde er Sasuke nicht auf den Leim gehen. Doch bevor er Paroli bieten konnte ging ohne anzuklopfen die Tür auf und Naruko betrat den Raum. Sasuke drehte sich zu der Blondine um "Wenn man vom Teufel spricht, dann kommt er und holt dich. Schon mal was von anklopfen gehört, Naru?" Die Blondine plusterte die Backen auf und wollte schon anfangen mit Sasuke zu diskutieren, als die drei anderen Anwesenden überrascht unterbrachen "Naru?"

Sasuke sah geschockt zur Seite und schaute sofort in die andere Richtung, doch hatte Aiden bemerkt das der Schwarzhaarige rot angelaufen war. Izayoi sah zu Naruko und da kam offensichtlich das Mädchen in ihr durch "Du bist Uzumaki aus der 2-E, oder? Sag mal, stimmen die Gerüchte, dass du und Uchiha-Kun ein Pärchen seid?" Naruko stieg die röte ins Gesicht und ein kurzer Blickkontakt mit Sasuke machte es nur schlimmer, weshalb beide betreten zu Boden sahen. Ken konnte ein Lachen nicht verkneifen und versuchte die Situation etwas zu entschärfen "Guckt doch nicht so. Ist doch schön für euch beide." Sasuke brummte verstimmt und sah dann zu der Blondine "Was willst du Naruko?" Die letzte Silbe betonte er besonders, als die Blondine Antwort gab "Dein Bruder ist da und wartet unten auf dich. Wollte ich dir nur sagen. Was machst du eigentlich hier Aiden-Kun?" "Strafarbeit..." Die Blondine nicke ein paar Mal und ging nicht weiter darauf ein, stattdessen drängte sie Sasuke zum einpacken, denn offenbar hatte Sasukes Bruder Naruko noch zum Tee eingeladen.

Schnell packte der Schwarzhaarige seine Sachen ein und verließ ohne ein weiteres Wort den Raum. Naruko winkte den anderen noch zu "Ich komm heute später Aiden-Kun, wir sehen uns." damit verließ auch sie das Zimmer und folgte Sasuke. Aiden seufzte einmal und sah zu Izayoi "Können wir dann auch so langsam Schluss machen?" Zu dritt räumten sie den Raum auf und Aiden konnte endlich gehen "Wir sehen uns dann. War nett dich kennen zu lernen, Amada-Senpai. Sorry wenn ich nicht viel geschafft habe. Ähm wie heißt du eigentlich?" Die Rothaarige lächelte ihn freundlich an "Ich bin Aki Izayoi. So schlecht warst du gar nicht, wenn du wieder Nachsitzen musst sag Bescheid. Ciao, ihr beiden." Aiden machte sich auf den Weg, wobei Ken ihn noch ein Stück nach draußen begleitete.

Vor der Schule stand eine kleine Mensentraube, von der Aiden erst dachte dass es Mädchen wären die Sasuke anschmachten, doch beim näher kommen stellte er fest das es alles Jungs waren. Ken seufzte einmal auf und beschleunigte seinen Schritt "Oh nein nicht schon wieder. Uramasa, was ist los?" Ken und Aiden gesellten sich zu der Gruppe, die sich als Fußballclub herausstellten und im Zentrum des Streits standen Sora und ein Junge mit braunen Haaren. Der Kapitän rieb sich die Nasenwurzel und versuchte die beiden Streithähne auseinander zu bringen "Hey Amada. Sora, Silva, hört jetzt damit auf. Ich werde niemanden aus dem Team werfen, wir haben für Samstag sowieso schon zu wenig Spieler. Wir können jetzt wirklich keine Streitereien gebrauchen."

Der Junge mit den braunen Haaren und grünen Augen deutete wütend auf seinen Kapitän "Du wirfst ihn nur nicht aus dem Club, weil ihr befreundet seid. Sei mal ehrlich Senpai, Shiomi ist der schlechteste Spieler den wir haben. Er kann ja nicht mal einen Ball geradeaus schießen." Aiden konnte förmlich sehen, wie Sora am liebsten im Boden versunken wäre, doch anscheinend wollte niemand aus dem Club ihm helfen. Gerade als Aiden sich einmischen wollte, ging Kairi dazwischen und stieß Soras Widersacher den Finger in die Brust "Jetzt pass mal auf Silva-Kun, nur weil Sora ein bisschen schlechter ist als ihr anderen hast du nicht das Recht ihn so anzufahren. Und wenn einer von euch noch einen dummen Spruch los lässt, kriegt er es mit mir zu tun. Kapiert?" Die anderen Spieler senkten den Blick und gaben keinen Ton von sich, nur Riku räusperte sich "Danke Kairi, jetzt hört mal zu. Geht nach Hause und ruht euch aus, ich will euch alle am Samstag zum Spiel auf dem Platz sehen. "

Die Fußballer brummten nur kurz durcheinander und machten sich auf den Weg zur Umkleide. Aiden betrachtete die letzten Anwesenden, bei denen es sich um Sora, Riku, Kairi und Ken handelte. Sora seufzte einmal und sah zu seinem Kapitän "Die anderen haben recht...ich hör auf, hat doch eh keinen Sinn..." Kairi sah erschrocken zu Sora, doch Riku legte ihm sachte die Hand auf die Schulter "Nein das wirst du nicht. Sora ich weiß nicht, woher dein geringes Selbstvertrauen kommt aber du brauchst nur etwas mehr Übung, dann klappt das." Der Stachelkopf senkte den Kopf "Ich trainiere seit über einem Jahr und werde nicht besser... was sagt dir das Riku?" "Trotzdem wirst du nicht aussteigen, das erlaube ich nicht," Riku verschränkte die Arme vor der Brust.

Ken sah in die Runde "Hey Uramasa, wie viel Leute haben wir eigentlich noch im Club? Können wir am Samstag überhaupt antreten?" Riku dachte kurz nach, doch es war Kairi die Antwort gab "Zehn Spieler und ich als Manager, mehr ist nicht mehr übrig. Wir werden wahrscheinlich nicht spielen, es sei denn wir kriegen noch einen Spieler." Aiden betrachtete die Runde und keiner der Anwesenden schien ihn überhaupt zu bemerken, er räusperte sich kurz und als sich die anderen zu ihm umdrehten ergriff er das Wort "Also wenn es in Ordnung ist kann ich für das Spiel aushelfen." Kairi strahlte über das ganze Gesicht "Bist du dir ganz sicher Kurosaki-Kun, Riku geht das?" Der Kapitän nickte kurz "Sicher ich muss das Ganze nur mit Kedoya klären. Danke schon mal Kurosaki. Kairi sieh mal ob du ein Trikot in seiner Größe findest. Amada kommst du noch kurz mit?" Ken nickte und machte sich mit Riku auf den Weg, nachdem er sich von den anderen verabschiedet hatte.

Kairi lief zu den Umkleiden und ließ Sora und Aiden alleine. Aiden sah zu seinem Freund und fühlte sich ziemlich schlecht wegen dem gestrigen Tag "Hey Sora hör mal, ich wollte mich wegen meinem Verhalten von gestern entschuldigen. Ich hätte eure Gesundheit nicht aufs Spiel setzen sollen, es tut mir leid." Sora verschränkte die Hände hinter dem Kopf "Das beschäftigt dich immer noch? Ich hab es schon längst abgehakt." Aiden konnte sich ein leichtes Lächeln nicht verkneifen, Sora erstaunte ihn immer wieder und es machte ihn froh, dass der Fußballer ihm seinen Ausraster von Gestern verziehen hatte. "Danke Sora." "Kein Thema." Aiden verspürte ein warmes Gefühl in der Brust, doch hatte er keine Zeit darüber nachzudenken denn Kairi kam wieder dazu und hielt Aiden ein Trikot hin "Hier für dich. Das dürfte ungefähr deine Größe sein."

Aiden musterte das Trikot, während Sora kurz zu den Umkleiden lief um sich umzuziehen. Aiden verstaute seine Sachen in der Tasche und wartete mit Kairi auf Sora. Die Rothaarige notierte etwas auf einem Klemmbrett und bemerkte Aidens neugierigen Blick "Das ist die aktuelle Aufstellung, falls es dich interessiert." Aiden nickte zum Verständnis und als Kairi das Brett wieder wegpackte ergriff sie wieder das Wort "Es ist echt nett von dir uns zu helfen, ich hoffe du gibst am Samstag dein bestes." Aiden setzte ein Sora-typisches Grinsen auf "Du wirst dich wundern, ich werde meine Bestleistung abrufen, auch wenn es schon eine Weile her ist das ich gespielt habe." Die Rothaarige begann zu lachen "Du hast ja ein gesundes Selbstvertrauen, Kurosaki-Kun. Kannst du mir vielleicht einen Gefallen tun?" Aiden sah seine Klassenkameradin überrascht an, was könnte sie denn von ihm wollen. Der Braunhaarige kratzte sich kurz am Hinterkopf "Kommt drauf an... worum geht es denn?" "Kannst du Sora ein wenig unter die Arme greifen? Er kann die Hilfe wirklich gebrauchen." Aiden nickte "Klar doch." Kairi seufzte einmal wohligh auf "Danke

Kurosaki-Kun, ich zähl auf dich." Die beiden grinsten sich an, als in Aiden Hinterkopf eine leise Stimme ertönte "Ich bin du...du bist ich..."

Kairi sah zur Seite und lief Sora entgegen, während Aiden nach den Tarot-Karten in seiner Tasche griff und nach Kairis Social Link suchte "Der Stern, interessant... wonach sich der Link wohl richtet. Hey Leute, gehen wir noch ein bisschen in die Mall?" Kairi und Sora stimmten Aidens Vorschlag zu und zu dritt machten sich die Schüler auf den Weg zur Mall.